

## Jahresthema 2019

*„Was sucht ihr?“ (Joh 1,38)*

Gesegnet sei deine Sehnsucht nach dem Ewigen.

Gesegnet dein Weg ins Schweigen.

Gesegnet dein Warten auf Gott.

Er schenke sich deiner Erfahrung

und erfülle dich mit seinem Glanz.

Meine Sehnsucht wartet auf dich, Gott.

Schweigen will ich, um dir zu begegnen.

Bahne dir den Weg durch die unruhigen Gedanken,  
durch Ratlosigkeit und Ungeduld.

Ich werde still.

Ich begegne meiner Bedürftigkeit.

Ich wage die Hoffnung, dass ich nicht leer bleibe.

So nahe ist Gott.

Du bist der Raum, den er bewohnen will.

In deiner Seele, in deinem Herzen erwartet er dich.

Gott, lass mich durchlässig werden für deine Nähe.

Lass mich sensibel sein für deine Gegenwart.

Um ein hörendes Herz, Gott, bitte ich dich,

um sehende Augen.

Lass durchscheinend werden, was mir begegnet, damit ich dich finde.

Gott, ich werde nicht satt von Glaubenssätzen.

Ich möchte dich erfahren mit meinem ganzen Menschen.

Öffne alle meine Sinne.

Erneuere mich in dir.

Tief in mir wohnt die Sehnsucht nach dem Ewigen,

nach Bejahung, Geborgenheit, Wärme und Licht.

Meine Bedürftigkeit halte ich dir hin,

Kind in der Krippe, du kannst sie stillen.

Antje Sabine Naegeli